

Ein weiterer Schritt Richtung Multimedia

Videos, die Technik verständlich machen

Die Baas Film GmbH, Partner im Leistungsverbund „Tanner Dokuments macht Technik verständlich“, unterstützt Industriekunden aller Branchen mit Videos für die Bereiche Leistungspräsentation und Schulung, für Messen und Marketingzwecke. Das Know-how eines Partners wie der Baas Film stellt sicher, daß diese Investition sich lohnt und andere Präsentationsmaßnahmen wirkungsvoll unterstützt.

Videos werden schon seit längerem bzw. immer wieder einmal verwendet, um die Akzeptanz eines Produkts oder einer Technologie zu unterstützen. Nur: „Irgendwie“ sind viele Auftraggeber und Endkunden mit dem Ergebnis häufig nicht ganz zufrieden, egal ob die Videos in Eigenregie erstellt werden oder ob eine Film- und Werbeagentur beauftragt wird.

Mit der Baas Film GmbH steht im Leistungsverbund ein Partner bereit, mit dem dieses Problem nicht auftritt. Ein Partner, der nicht nur die Technik und das filmische Handwerk beherrscht, sondern der auch weiß, worauf es ankommt, wenn man mit Videos Technik verständlich machen will.

Ein typisches Projekt

Die Firma Rausch GmbH & Co in Weißensberg/Lindau entwickelt seit Jahren innovative Systeme für Kommunen und Dienstleistungsunternehmen im Bereich Inspektion und Sanierung von Leitungssystemen.

Unter dem Motto „suchen sehen sanieren“ bietet Rausch eine breite



Szene aus dem Video: High-Tech im Wartungswagen

Palette an Systemlösungen an:

- TV-Kontrollsysteme von der Kofferranlage bis zum kompletten Fahrzeugausbau
- Sanierungsanlagen
- Druckprüfeinheiten

Nutzen und Wirken der Geräte in den Kanalrohren nimmt in der Regel niemand direkt wahr – im Gegensatz zu den Auswirkungen maroder Rohre und Leitungen – was liegt also näher, als die Systeme und Dienstleistungen der Firma

Rausch in einem Video zu präsentieren?!



Systematisches Vorgehen

Eine Video-Produktion, deren Ergebnis den Auftraggeber und seine Kunden zufrieden stellen soll, muß in allen Schritten professionell angegangen werden:

- Planung und Beratung
- Informationserhebung
- Erstellung des Drehbuchs
- Dreharbeiten
- Nachbearbeitung

Auf dieser und der nächsten Seite werden wir kurz auf die einzelnen Schritte eingehen.

Planung und Beratung

Häufig weicht die Vorstellung eines Auftraggebers, was sein Video enthalten müßte, erheblich davon ab, was in einem Video sinnvoll vermittelt werden kann.

Die Baas Film bringt in ein ausführliches Beratungsgespräch ihr umfangreiches Know-how aus bereits durchgeführten Video-Produktionen ein.

Inhalt

Videos,
die Technik verständlich machen ... 1

Tanner Dokuments weiter
zertifiziert nach ISO 9001 2

Interview:
Berauschte Ergebnisse?! 3

Birkenbihl: „Rhetorik“ 4

DokuPraxis:
Anleitungen optimal formulieren ... 4

DokuForum '96 5

ISIS-Informationsprogramme
machen bei Bosch Technik
verständlich 6

Tanner Verlag 6

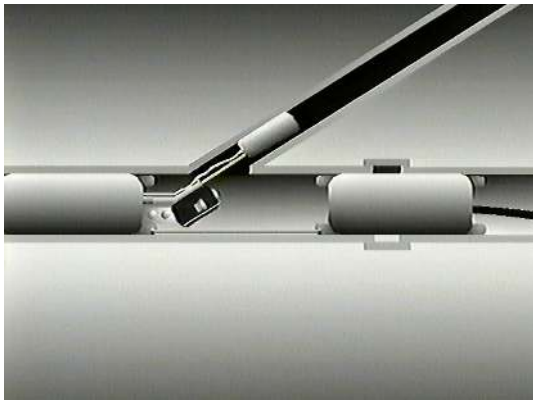
Fortsetzung von Seite 1:

Sie erfahren dabei zum Beispiel,

- welche Möglichkeiten es gibt, Informationen aus Computeranimationen in Ihr Video zu übernehmen und
- wie Sie Ihr Video zielgruppenorientiert aufbauen.

Selbstverständlich kommt auch der Punkt „Budget“ ausführlich zur Sprache; Sie bekommen genau die Leistung, für die Sie auch bezahlen wollen.

Abschließend werden die Inhalte und Lehr- bzw. Informationsziele des Videos mit Ihnen gemeinsam festgelegt.



Computeranimationen zeigen, was die Kamera nicht sieht: Druckprüfung im Rohr

Informationserhebung

Der nächste Schritt ist die Informationserhebung in Ihrem Haus. Zu den Inhalten des Videos werden Ihre Mitarbeiter – aus Entwicklung, Vertrieb und Service – befragt und z. B. folgende Fragestellungen geklärt:

Wer wird das Video in welchen Zusammenhängen und zu welchen Zwecken nutzen? Was soll jemand, der sich das Video ansieht, anschließend genau wissen und können? Durch welche Informationen und mit welchen Medien wird das Video ergänzt und unterstützt?

Diese Informationen bilden dann das Gerüst für das Drehbuch des Videos.

Erstellung des Drehbuchs

Alle Informationen aus den vorbereitenden Gesprächen und der Informationserhebung fließen ins Drehbuch ein. Das Drehbuch bestimmt die endgültige inhaltliche und didaktische

Struktur des Videos. Bei der Erstellung des Drehbuchs werden, falls nötig, auch weitere Experten hinzugezogen.

Besonderes Gewicht liegt in dieser Phase auf der zielgruppenorientierten Ausarbeitung des gesprochenen und eingeblendeten Textes, der die visuelle Information unterstützt. Auch der Einsatz von Computeranimationen wird jetzt festgelegt.



Szene aus dem Video: Die Satellitenkamera erreicht auch kleine, verwinkelte Rohre

Dreharbeiten

Für die Dreharbeiten stellt die Baas Film ihre kompetente Crew zur Verfügung. Die Dreharbeiten werden von einem Produktionsleiter koordiniert, der dafür sorgt, daß das Drehbuch genau so umgesetzt wird, wie geplant.

Die Technik (Betacam SP) garantiert professionelle Qualität, dies kommt auch der Nachbearbeitung des Filmmaterials zugute.

lich auf die Kassette zum Kunden kommt. Diese Arbeiten umfassen:

- Aufzeichnungen digitalisieren
- Grafik, Schrift und Animationen konstruieren
- Schnitt
- Musik editieren
- Text aufsprechen
- Synchronisation

Besonders wichtig ist hier die Synchronisation von Bild und Ton – damit der Ton genau mit den Bildern zusammentrifft, die er unterstützen soll.

Nachbearbeitung

Bei der Nachbearbeitung wird das Material herausgearbeitet, das letztend-

lich alles optimal gelaufen ist, ist es fertig – das Video, das Technik verständlich macht!

Tanner Dokuments weiter zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 – QM-Handbuch jetzt online

Im April 1993 wurde Tanner Dokuments als erster Dienstleister auf dem Gebiet „Technische Dokumentation“ durch den TÜV Bayern Sachsen nach DIN ISO 9001 zertifiziert. Beim Wiederholungsaudit wurde jetzt die Zertifizierung bestätigt.

Bei diesem Audit stellte Tanner Dokuments die Online-Version des QM-Handbuchs vor – einschließlich aller Verfahrens- und Arbeitsanweisungen. Laut Aussage des TÜV-Auditors ist Tanner Dokuments damit wieder einmal eine Pioniertat gelungen:

Bislang ist noch keine Firma bekannt, die konsequent die gesamte QM-Dokumentation online verfügbar macht.

Alle Tanner Mitarbeiter haben jederzeit online Zugriff auf die aktuelle Version der QM-Dokumente; der Aufwand für Verteilung und Archivierung wurde erheblich reduziert.

Termine

DokuForum
21. und 22. Juni 1996

DokuTraining
8.7. bis 12.7.1996

Für diesen Termin sind nur noch wenige Plätze frei!

DokuTraining
21.10. bis 25.10.1996

INTERVIEW: **BeRauschende Ergebnisse?!**

Das ABZ sprach mit Herrn Stefan Rausch, Geschäftsführer der Rausch GmbH & Co in Weißensberg/Lindau. Die Firma Rausch gehört weltweit zu den führenden Firmen auf dem Umweltschutzsektor.

ABZ: Herr Rausch, warum haben Sie ein Video gewählt, um das Leistungsspektrum Ihres Unternehmens darzustellen?



Rausch: Weil wir ein vielseitiges Medium gebraucht haben! Wir wollten zunächst einmal zeigen, wie einfach die Technik unserer Inspektions-

und Sanierungssysteme zu handhaben ist. Das geht am schnellsten und überzeugendsten, wenn man sieht, wie die Technik angewandt wird – vor allem weil man das bei unseren Produkten ja sonst eigentlich nicht sieht.

Zweitens ging es uns darum, den konkreten Kundennutzen aufzuzeigen. Hier wollten wir unser Dienstleistungsspektrum darstellen und verdeutlichen, welche Vorteile unsere Kunden beim Einsatz unserer Produkte erwarten. Auch hier ist das Video eigentlich allen anderen Präsentationsmedien überlegen. Voraussetzung ist natürlich, daß es professionell gemacht wird.

ABZ: Warum setzen Sie so konsequent auf das Medium „Video“?

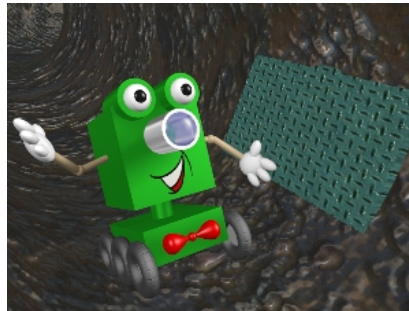
Rausch: Videos haben einfach viele Vorteile. Ein ganz großer Pluspunkt ist zum Beispiel – neben der sofort faßbaren Darstellung der Leistung und Handhabbarkeit – daß man mit den Videokassetten extrem flexibel ist.

Sie können Videos überall hin mitnehmen, zum Beispiel auf Messen oder zum Verkaufsgespräch; einen Videorekorder gibt es eigentlich überall. Videos lassen sich auch zum Kunden versenden und die Akzeptanz ist größer als die jeder Hochglanzbroschüre oder eines an-

deren Printmediums. Wenn ein Kunde ein Video bestellt, sieht er es sich auch an.

ABZ: Können Sie kurz aufzeigen, was das Besondere an Ihrem neuen Video ist?

Rausch: Im wesentlichen: Das Video ist durchdacht strukturiert, die Information wird sinnvoll didaktisch aufgebaut. An vielen Stellen ergänzen Computeranimationen die Aufnahmen, weil sich einige Dinge im Video selbst einfach nicht optimal darstellen lassen. Auch Schnitt und Vertonung sind so, wie wir es uns vorgestellt haben.



Auch das Maskottchen der Firma Rausch findet im Video seinen Platz

ABZ: Wie gestaltete sich die Zusammenarbeit mit dem Leistungsverbund „Tanner Dokuments macht Technik verständlich“?

Rausch: Ich glaube, das war wirklich die richtige Lösung: Produktion, Schnitt, Vertonung, Nachbearbeitung – also die „Filmarbeit“ – waren bei der Baas Film GmbH in guten Händen.

Und bei der Informationserhebung und -aufbereitung haben wir dann Jürgen Muthig von der Tanner Consulting hinzugezogen. Er hat wesentlich Anteil daran, daß unser jetziges Video die Kunden optimal anspricht und informiert.

ABZ: Und wie ist die Nachfrage nach den Videos?

Information

Wenn Sie mehr wissen wollen über Dokumentation und Leistungspräsentation per Video, dann rufen Sie uns doch einfach einmal ganz unverbindlich an:

Michael Baas 0 83 82 / 9 44 - 1 83
oder faxen Sie: 0 83 82 / 9 44 -1 84

Oder besuchen Sie uns am 21. und 22. Juni 1996 auf dem 7. Internationalen Lindauer DokuForum!

Rausch: Im letzten Jahr haben wir bereits 500 Kopien gebraucht; es besteht also eigentlich ständig Interesse. Und natürlich wird jedes Video von mehreren Personen gesehen, wir erreichen also mit unseren Videos –speziell z. B. auf Messen – einen sehr großen Adressatenkreis.

ABZ: Läßt sich schon ein konkreter Nutzen erkennen?

Rausch: Dazu ist der Zeitraum wohl noch etwas zu kurz, aber Rückmeldungen von Kunden sind durchweg positiv. Es geht ja auch darum, daß unsere Vertriebsmitarbeiter es leichter haben, zu argumentieren und unsere Produkt- und Dienstleistungspalette vorzustellen – das erreichen wir ohne jeden Zweifel.

ABZ: Herr Rausch, vielen Dank für das Gespräch!

Herausgeber

Tanner Dokuments GmbH+Co
Bregenzer Str. 11-13
D-88131 Lindau (B)
Telefon 0 83 82 / 9 12 - 0
Telefax 0 83 82 / 2 50 24



Redaktion und Mitarbeit bei dieser Ausgabe

Claudia Kratschmer, Sonja Thielemann und
Andreas Schlenkhoff

Druck

Druckerei Kling

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Tanner Dokuments GmbH+Co keine Haftung. Das ABZ erscheint monatlich und wird kostenlos an Interessenten verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Birkenbihl

Rhetorik

Heute möchte ich Ihnen verraten, wie ich auch heute (nach 25 Berufsjahren als professionelle Vortragende) noch jedes neue Referat vorbereite. Dabei gehe ich von einer wichtigen Rede aus, mit deren Vorbereitung Sie ca. zwei Wochen vorher beginnen sollten!

Schritt 1

Aus Ihrem Wissen (oder Ihren Recherchen) ergeben sich Stichpunkte. Keinesfalls als Aufsatz formulieren, nur Stichpunkte notieren.

Schritt 2

Sprechen Sie Ihre Rede auf Band!

Schritt 3

Hören Sie dieses Band mehrmals ab (z. B. im Auto auf Reisen oder bei Spaziergängen mit dem Hund; Sie brauchen also keine extra Zeit dafür). Dabei stellen Sie fest, welche Stellen Sie noch schwach finden.

Schritt 4

Sprechen Sie die Rede erneut auf Band.

Dabei werden die „guten“ Formulierungen automatisch wieder auftauchen, während Sie die Stellen, die ursprünglich schwach waren, jetzt bewußt verbessern.

Schritt 5

Hören Sie auch dieses Band mehrmals ab. Wenn Sie jetzt zufrieden sind, dann sind Sie gut vorbereitet. Enthält jedoch auch diese Rede noch zu viele Schwachstellen, dann wiederholen Sie Schritt 4 und 5 so oft wie nötig. Bei schwierigen Reden können es durchaus 5 „Roh-Versionen“ werden. Aber lieber jetzt im Vorfeld aus Ihren Fehlern lernen als später, wenn Sie auf der Bühne stehen, oder?!

Quelle: Rhetorik-Kassettenseminar, Vera F. Birkenbihl, Tonkassetten-Kurs.

Dieses Birkenbihl-Seminar können Sie beim Tanner Verlag bestellen (siehe S. 6).

DokuPraxis Anleitungen optimal formulieren

Im letzten ABZ wurden verschiedene Möglichkeiten gegenübergestellt, Handlungsanleitungen zu formulieren. Dazu haben wir einige Leser-Kommentare erhalten, für die wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Stellvertretend für alle Meinungen stehen zwei Kommentare im Kasten innerhalb dieses Artikels.

In diesem ABZ geben wir noch einige ergänzende Tips zum Thema „Anleiten“ (was natürlich nicht heißen soll, daß es damit abschließend behandelt wäre).

Gruppierung

Mit einer einführenden Überschrift lassen sich einzelne Handlungsschritte zu einer zusammenhängenden Handlung gruppieren.

Speziell bei vielen kleinen Schritten ist es zur Orientierung sehr hilfreich, wenn die „Gesamthandlung“ vorweg genannt wird. So erzeugt man zudem ein einprägsames, anwenderfreundliches Formulierungsmuster und macht noch einmal deutlich „worum es überhaupt geht“.

Ein Beispiel: Wenn an verschiedenen Bauteilen die gleiche Tätigkeit verrichtet wird, können Sie wie folgt gruppieren:

- ▶ Ziehen Sie nacheinander fest:
 - Schrauben am Gehäuse
 - Schrauben am Gehäusedeckel
 - Halteschrauben am Stativ

Gestaltung

Handlungsanleitungen müssen so gestaltet sein, daß sie deutlich als solche erkennbar sind und nicht mit anderen Elementen der Anleitung verwechselt werden können, z. B. durch

- Symbole, die jedem Schritt vorangestellt werden;
- Piktogramme zu Beginn einer Handlungssequenz;
- Numerierung der einzelnen Handlungsschritte;
- konsequente typographische Loslösung der Handlungsanleitungen vom Rest der Anleitung, z. B. durch Rahmen und Kästen, in denen alle anleitenden Schritte stehen.

Leser-Kommentar

Herr Neumann (BOSCH Telecom, Salzgitter):

Die Negativpunkte bei der „Aufforderung im Infinitiv ohne zu“ umgehe ich durch eine zielorientierte Einleitung:

Und so starten Sie Ihre Maschine:

- ▶ Paßwort eingeben.
- ▶ Hahn mit dem blauen Griff ...
- ▶ usw.

Das handelnde Subjekt ist jetzt genannt. Die einleitende Anrede mit „Sie“ entschärft den „Kommandoton“ der folgenden Handlungsanleitungen. Die Formulierung der Einleitung (...) ist aus meiner Sicht verhandelbar und ein Teil des Autorenstils.

Herr Wolfgang Günther (Klößner Möller, Bonn):

Die direkte Anrede mit „Sie“ (...) erzeugt immer eine Distanz zum Anwender. Wenn man sie mit der richtigen Betonung liest oder ausspricht, kann sie leicht als oberlehrerhaft (...) verstanden werden. Mit Sicherheit dann, wenn die Anweisung nicht funktioniert.

Alle Formen verwende ich bei der mündlichen Unterweisung. Da bestimme ich den Grad der Befehlsform durch Betonung und kann ein freundliches Gesicht dabei machen.

Konsistenz

An eine Regel sollten Sie sich auf jeden Fall halten:

Entscheiden Sie sich auf einer Informationsebene für ein Formulierungs- und Gestaltungsmuster und bleiben Sie dabei!

Nicht nur Anwender und Übersetzer werden es Ihnen danken – Sie machen sich auch selbst das Leben leichter, weil Sie auf diese Weise fast automatisch darauf achten, anleitende und beschreibende Texte voneinander zu trennen!

Lindauer DokuForum '96 – Forum für verständliche Technik

Das ABZ sprach mit dem Geschäftsführer der Tanner Dokuments GmbH, Helmut Tanner, über das diesjährige DokuForum.

ABZ: Herr Tanner, wie weit sind die Vorbereitungen jetzt?

Tanner: Die Vorbereitungen sind soweit abgeschlossen, im Prinzip müssen wir nur noch das Zelt für die Vorträge aufbauen.

ABZ: Welche Idee steckt hinter diesen „Expertentischen“ am Samstag?

Tanner: Man muß einfach neue Wege anbieten, auf denen sich die interessanten Informationen holen können.

Bei der Vielzahl von interessanten Themen, die derzeit rund um das „Verständlichmachen von Technik“ aktuell sind, würde es Wochen dauern, wenn wir zu jedem Thema einen Vortrag anbieten würden.

ABZ: Das DokuForum war letztes Jahr in der Schweiz, in Flims. Dieses Jahr ist es wieder ein „richtiges“ Lindauer DokuForum.

Wo wird das 8. DokuForum im nächsten Jahr stattfinden?

Tanner: Das DokuForum bleibt die nächsten Jahre definitiv in Lindau.

Der Abstecher nach Flims war eine einmalige Ausnahme – allerdings auch ganz sicher ein Höhepunkt – der in dieser Form wohl vorerst nicht wieder realisiert wird.

ABZ: „Lindauer DokuForum – Forum für verständliche Technik“? Nur alter Wein in neuen Flaschen oder zielen Sie mit der Namensänderung weiter?

Tanner: Wir zielen nicht weiter, sondern genauer. Technik verständlich zu machen bedeutet doch viel mehr, als nur gute Dokumentation zu erstellen.

Diese Idee verlangt einen Ansatz, der bereits bei der Entwicklung und beim Design eines Produkts greift und durch eine anwenderfreundliche Dokumentation nur noch vervollständigt wird.

Das Leistungsspektrum der Partner des Tanner Leistungsverbunds geht ebenfalls weit über die Technische Dokumentation hinaus; auch Tanner Dokuments selbst ist als Fullservice-Dienstleister längst kein reines Dokumentations-Büro mehr.

In der Konsequenz erwarten auch unsere Kunden und Besucher auf dem DokuForum nicht nur Informationen zu

Technischer Dokumentation, sondern allgemein zu allen Aspekten und Themenbereichen, die sich mit „verständlicher Technik“ beschäftigen.

Diesen Entwicklungen und den Wünschen der DokuForum-Besucher tragen wir selbstverständlich Rechnung, das soll schon der Name „Forum für verständliche Technik“ ganz explizit ausdrücken.

LEISTUNGSVERBUND

► Technische Dokumentation

Tanner Dokuments GmbH+Co

Thomas Abele
Bregenzer Str. 11-13
D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 0
Fax 0 83 82 / 2 50 24

TRIMM.DOK Dokumentationsbüro GmbH

Gunnar Beschle
Krämerstr. 13
D-72764 Reutlingen
Tel. 0 71 21 / 33 04 45
Fax 0 71 21 / 33 04 47

TDI GmbH

Hans-Joachim Janke
Hofkamp 86
D-42103 Wuppertal
Tel. 02 02 / 4 59 80 68
Fax 02 02 / 45 66 93

TDS Karl Saile

Neckarstraße 26
D-78628 Rottweil
Tel. 07 41 / 1 52 27
Fax 07 41 / 1 52 28

Tanner Dokuments AG

Hans-Rudolf Hartmann
Grütstraße 15
CH-8625 Gossau-Zürich
Tel. (0041) 1-936 16 74
Fax (0041) 1-935 39 20

► CBT und Technische Dokumentation

ISIS Tanner Innovative Software GmbH

Thomas Träger
Moosdorfstraße 7-9
12435 Berlin
Tel. 0 30 / 53 63 66 - 0
Fax 0 30 / 53 63 66 - 38

► Beratung & Schulung

Tanner Consulting GmbH+Co

Robert Schäfflein-Armbruster,
Jürgen Muthig
Bregenzer Str. 11
D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 12 - 1 70
Fax 0 83 82 / 33 92

► Film und Video

Baas Film GmbH

Michael Baas
Schloßstraße 1a
D-88131 Lindau (B)
Tel. 0 83 82 / 9 44 - 1 83
Fax 0 83 82 / 9 44 - 1 84

► Industrial Design

CaderaDesign

Tom Cadera
Sedanstr. 27
97082 Würzburg
Telefon: 0 9 31 / 41 94 - 1 95
Telefax: 0 9 31 / 41 94 - 1 96

► Öffentlichkeitsarbeit

Dipl.-Ing. Gottfried Hilscher

Oberfeld 25
D-82418 Murau-Hechendorf
Tel. 0 88 41 / 4 98 24
Fax 0 88 41 / 4 98 05

► Technische Grafik

Graphics Huw Williams

Kolbenäcker 5
D-88348 Saulgau
Tel. 0 75 81 / 5 15 96
Fax 0 75 81 / 21 51

► Verlag

Tanner Verlag

Doris Frank
In der Hasenleite 10
D-96163 Gundelsheim
Tel. 09 51 / 4 90 53

ISIS Tanner: Informationsprogramme machen bei Bosch Technik verständlich

In Dieselmotoren neuerer Bauart (z. B. TDi-Motoren von VW/Audi) sorgt eine Verteilereinspritzpumpe von Bosch für optimalen Kraftstofftransport und -verteilung. Der Geschäftsbereich K5 Dieseleinspritzsysteme der Robert Bosch GmbH, Stuttgart, ist mit dieser Pumpe führend auf dem Weltmarkt.

ISIS hat jetzt zu dieser Verteiler-

einspritzpumpe ein Lern- und Informationsprogramm fertiggestellt.

Das Programm erklärt den Mitarbeitern in der Produktion, die meist nur über geringe technische Grundkenntnisse verfügen, auf leicht verständliche Weise die Aufgabe der Verteilereinspritzpumpe im Fahrzeug, ihren Aufbau und ihre Funktion. Gleichzeitig ver-

mittelt das Programm gezielt Qualitätsbewußtsein bei den Mitarbeitern und erhöht die Identifikation mit dem Unternehmen.

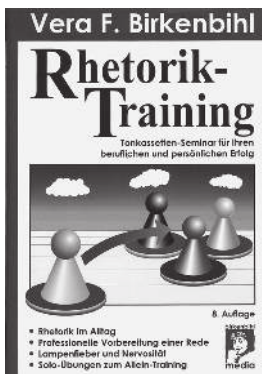
In einem der nächsten ABZ werden wir anhand dieses Beispiels genauer auf die Vorteile und Möglichkeiten multimedialer Lern- und Informationsprogramme eingehen.

Tanner Verlag

WIR SUCHEN AUTOREN!

Der Tanner Verlag bietet Autoren rund um das Thema „Verständliche Technik“ die Möglichkeit, ihre Publikationen einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Wir suchen Autoren, die mit frischen, unverbrauchten Ideen unseren Lesern neue Anregungen und Entscheidungshilfen geben können.

Wenn Sie zu diesem Themenbereich bereits etwas geschrieben haben, schreiben oder schreiben wollen, und wenn Sie nach einem Veröffentlichungs- oder Verbreitungsweg suchen, dann nehmen Sie doch einfach einmal mit uns Kontakt auf.



Rhetorik-Training

Vera F. Birkenbihl

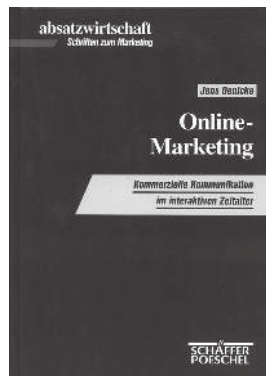
Auch Sie kennen die Situationen, in denen Ihnen bessere rhetorische Fähigkeiten entscheidend geholfen hätten. Damit sind nicht nur die „großen Reden“ gemeint, sondern auch die ganz normalen Situationen des Alltags. Situationen, in denen Sie informieren, motivieren oder verhandeln.

Aber wie viele andere kommen auch Sie „einfach nicht dazu“, ein Rhetorik-Seminar zu besuchen. Unser Lösungsvorschlag:

Holen Sie sich mit diesem Birkenbihl-Kurs das Seminar ins Haus. Sie erleben ein raffiniert aufgebautes didaktisches Hörspiel, aus dem Sie vielleicht sogar mehr Nutzen ziehen werden, als aus einem „richtigen“ Seminar.

Der meistverkaufte Birkenbihl-Kassettenkurs!

3 Tonkassetten (ca. 225 Minuten) und Begleitbuch, **DM 98,-**

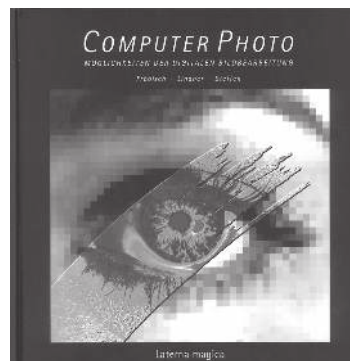


Online-Marketing

Jens Oenike

Im Dschungel der Internet-Literatur fällt dieser Titel durch seinen besonderen Praxisnutzen auf. Der theoretische Ansatz dieses Buchs arbeitet die Maximen des Online-Marketings heraus und berücksichtigt dabei kulturwissenschaftliche Aspekte. Der praktisch orientierte Teil betrachtet Vorgehen und Strategien renommierter Unternehmen – z. B. Mercedes Benz, IBM, Der Spiegel.

Gebunden, 192 Seiten, **DM 58,-**



Computer Photo

Fröbisch, Lindner, Steffen

Eine Fülle von Inspirationen für die kreative Bildgestaltung: Über 100 Farb- und Schwarzweißabbildungen zeigen Techniken, Möglichkeiten und Methoden, Fotos am Computer zu bearbeiten.

Großformatige Abbildungen verdeutlichen die Wirkung im Detail. Dieses Buch zeigt auf anschauliche Weise, wie leicht es ist,

Ästhetik umzusetzen und zu gestalten. Keine trockene „Gestaltungsanleitung“, sondern ein lebendiges Anschauungsobjekt aus der Praxis.

Gebunden, 223 Seiten mit über 100 Abbildungen, farbig und schwarz-weiß, **DM 98,-**

FAXCOUPON

Fax 09 51 / 4 90 54 • Tanner Verlag • Doris Frank • In der Hasenleite 20 • D-96163 Gundelsheim • Telefon 09 51 / 4 90 53

Anzahl	Titel	Preis/DM
	Birkenbihl Rhetorik Training	
	Online Marketing	
	Computer Photo	

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____ Telefax _____

Datum _____ Unterschrift _____

Lieferung gegen Rechnung. Preise inkl. MwSt. und zzgl. Verpackungs- und Versandkosten. Preisänderungen und Irrtum vorbehalten.
Lieferung nach Österreich und in die Schweiz zu den Ladenpreisen in öS und sFr.